

Herrn
Ulrich Syberg

ADFC Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.
Bundesgeschäftsstelle

Postfach 10 77 47
28077 Bremen

**Offener Brief:
Sicherheit für den innerstädtischen Radverkehr – Rosenheimer Papier**

17.11.2010

Sehr geehrter Herr Syberg,

zur Wahl in den Bundesvorstand des ADFC gratulieren wir Ihnen ganz herzlich.
Für Ihre Tätigkeit im Vorstand wünschen wir Ihnen viel Glück, Ausdauer und Erfolg.

Der KV Rosenheim wendet sich mit einem Anliegen an Sie, das uns sehr wichtig ist.

Wir haben uns zehn Jahre mit lokaler Verkehrspolitik und städtischer Infrastruktur für den Radverkehr auseinandergesetzt. Aus dem Baukasten der Möglichkeiten für eine innerstädtische Radverkehrsführung, den StVO und ERA zur Verfügung stellen, sind alle Varianten ausprobiert und angewendet worden. Zu Verbesserungen für den Radverkehr hat dies nur in wenigen Situationen geführt, die Gesamtsituation hat sich eher noch verschlechtert.

Wir haben uns daher eingehend mit der Frage beschäftigt, wo die eigentlichen Probleme für Radfahrerinnen und Radfahrer liegen. Hintergrundinformationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite

www.adfc-rosenheim.de/index.php/Main/InnerstaedtischerRadverkehr. Das Ergebnis, das „Rosenheimer Papier“, senden wir Ihnen mit und bitten um eine zeitnahe Stellungnahme.

Mehr Sicherheit für den innerstädtischen Alltagsradverkehr ist die Grundvoraussetzung für die Entwicklung eines zukunftsweisenden und nachhaltigen Mobilitätsverhaltens und wird den Radverkehr in allen Bereichen erhöhen und die Lobby des ADFC stärken.

Deshalb bitten wir Sie, der aufgezeigten Problematik während Ihrer Vorstandstätigkeit die ihr gebührende Aufmerksamkeit zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Ellen Schmidt, Kreisvorsitzende

Kopie: Radwelt, Zeitschriften der Landesverbände Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Schleswig-Holstein, Thüringen